Zeitschrift: Bulletin Electrosuisse
Herausgeber: Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik
Band: 104 (2013)
Heft: 4

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Comptes-rendus de livres

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

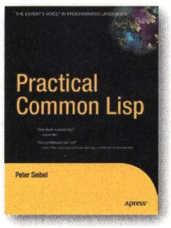
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Practical Common Lisp

In unseren Breitengraden hört man selten etwas von der Lisp-Programmiersprachenfamilie. Dies ist in den USA anders, denn dort gehört Lisp zu den ersten unterrichteten Programmiersprachen. Anfang der 1960er-Jahre war Lisp revolutionär, denn es kann Datenstrukturen dynamisch aufbauen. Deklarationen für Daten erübrigen sich somit.



Der grösste Vorteil von Lisp ist ihre Flexibilität. Programmierer können gewünschte Features einfach in Lisp hinzufügen, weshalb sie manchmal auch als «programmierbare Programmiersprache» bezeichnet wird. Da Lisp sowohl interpretiert als auch kompiliert werden kann, entfallen störende Kompilierzeiten, und der Arbeitsfluss beim Programmieren wird nicht unterbrochen.

Das Buch ist eine sehr lesbare Einführung in Common Lisp. Es geht auf die in der künstlichen Intelligenz verwurzelte Geschichte von Lisp ein, erläutert Syntax und Semantik und zeigt auf, wie man praktische Programme wie Spam-Filter, MP3-Verwaltung, MP3-Übertragung über ein Netzwerk und eine Web-Schnittstelle programmiert. No

Peter Seibel, Apress/Springer, ISBN: 978-1-4302-4290-1, 499 Seiten, broschiert, CHF 65.–

Alle Preisangaben sind unverbindliche Preisempfehlungen. Die Bücher sind im Buchhandel erhältlich.

Abenteuer Informatik

IT zum Anfassen – von Routenplaner bis Online-Banking

Wenn man an Informatikunterricht denkt, wird man vielleicht an Stunden erinnert, in denen man einen Unix-Befehl möglichst präzise in die Command-Zeile abtippte und der Befehl trotz mehrfacher Kontrolle aller Bindestriche und Backslashs einfach nicht funktionierte. Oder an erste Programmierversuche mit Syntax-Fehlermeldungen des Compilers. Selten hat man sich abgekoppelt von Sprachen und Betriebssystemen zunächst mit Informatik-Fragestellungen oder mit Algorithmen befasst. Eigentlich schade, denn dieses Buch zeigt, dass es auch anders geht – Informatik ohne Computer!

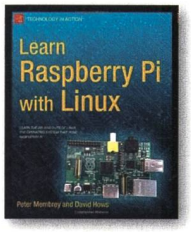
Mit Bastelbögen, Papier und Bleistift kann man experimentell herausfinden, wie Navigationsgeräte in der Lage sind, den schnellsten Weg zu finden, wie man Daten kodieren, Musik komprimieren und Abwasserkanäle dimensionieren kann. Historische Hintergrundinformationen bereichern das Buch, und grundlegende Prinzipien der Computertechnik werden auf klare Weise erläutert. Ein ansprechender Einstieg in das «Abenteuer Informatik», bei dem man ein Verständnis für die Funktionsweise von Computern entwickelt. No

Jens Gallenbacher, Springer Spektrum, ISBN: 978-3-8274-2965-0, 358 Seiten und Kopiervorlagen, broschiert, CHF 47.–

Learn Raspberry Pi with Linux

Der Name Raspberry Pi – englisch ausgesprochen – mag zwar an Himbeerkuchen erinnern, steht aber für einen preisgünstigen, leistungsfähigen, handlichen Einplatinen-Computer, der aus didaktischen Gründen entwickelt wurde, um Studierenden und Computerinteressierten eine Möglichkeit zu geben, nicht nur fertige Rechner zu programmieren, sondern sich hardwarenah mit einem Rechner zu befassen, der auch in private Anwendungen integriert werden kann.

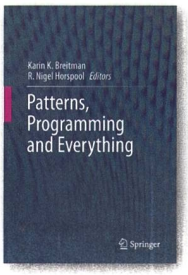
Dieses praktische Buch, von zwei Linux-Experten geschrieben, erläutert auf lockere, aber trotzdem detaillierte Art alle Schritte, die nötig sind, um aus dem Raspberry Pi beispielsweise einen Web-Server oder ein «Media Center», das Videos in High-Definition-Auflösung liefert, zu machen. Bei der Media-Center-Anwendung wird man nebenbei in die Installation eines abgespeckten Betriebssystems (Pisces) eingeführt und lernt, wie man Quellcode auf dem Raspberry kompiliert, statt sich auf vorkompilierte Systeme zu verlassen. Abgesehen von der unterdurchschnittlichen Bildqualität und der bescheidenen Hardwarebeschreibung ein aus pädagogischer Sicht ausgezeichnetes Buch, das es schafft, den Pi-mit-Linux-Einstieg so attraktiv wie möglich zu machen. No



Peter Membrey und David Howes, Apress/Springer, ISBN: 978-1-4302-4821-7, 249 Seiten, broschiert, CHF 35.–

Patterns, Programming and Everything

Die ersten zwei Nomen im Buchtitel geben den thematischen Schwerpunkt dieses Buchs vor, das dritte, «Everything», scheint auf den ersten Blick entweder zu viel zu versprechen oder zu vage zu sein. Aber eine aufmerksame Lektüre zeigt auf, dass man das «Everything», richtig interpretiert, getrost im Titel dieser Festschrift für die südafrikanische Software-Expertin Judith Bishop stehen lassen kann. Es weist einerseits nämlich darauf hin, dass Programmiersprachen nur in einem praktischen Umfeld Sinn machen und dass ihre Optimierung in der realen Welt Auswirkungen hat, auf die hier beispielsweise im Smart-Home-Kontext und im Steigern der Verarbeitungsgeschwindigkeit eingegangen wird – ein Beitrag beschreibt, wie Keyword-Pattern-Matching-Algorithmen mit teilweise «einfachen» Mitteln um bis zu 20 % schneller gemacht werden können. Andererseits kommt das «Everything» auch da zum Ausdruck, wo sich die persönliche Seite der Autorinnen und Autoren zeigt, wenn sie sich an die Zeit erinnern, die sie mit Judith Bishop verbracht haben. Ein Softwarebuch, bei dem die menschliche Seite der Forscher nicht ausgeklammert wird.



Die meisten der hier vereinten 11 Beiträge sind eher abstrakter Natur – für Softwarespezialisten, die sich mit Mustern, Softwarearchitekturen, Datenfluss-Analysen, gleichzeitigem Ausführen mehrerer Anwendungen auf Echtzeitsystemen und automatischen Schnittstellenanpassungen bei Softwarekomponenten befassen.

Zwei auch für Nichtspezialisten höchst lesenswerte und unterhaltsame Beiträge lockern die trockene Materie auf: In «A Bestiary of Overlooked Design Patterns» sammelt John Aycock menschliche Verhaltensmuster, die auch beim Entwerfen von Software möglichst vermieden werden sollten, und in «The Benefits of Bad Teaching» zeigt Derrick Kourie auf, dass ein pädagogisch perfekter Unterricht die Studierenden davon abhält, beim Lernen die Initiative zu ergreifen und sich ein Verantwortungsbewusstsein anzueignen, das bei schlechtem Unterricht überlebensnotwendig ist. No

Karin K. Breitman, R. Nigel Horspool (Hrsg.), Springer, ISBN: 978-1-4471-2349-1, 175 Seiten, gebunden, CHF 119.–

Neue Generation der NIV-Messtechnik

Der MI3125B EurotestCombo ist ein handliches, intuitiv zu bedienendes NIV-Messgerät für den anspruchsvollen und sicherheitsbewussten Kontrolleur. Sicherungs-RCD-(FI)-Kennlinien sind im Gerät hinterlegt und bewerten alle gemessenen Ergebnisse mit einer roten bzw. grünen Gut/Schlecht-Aussage.

Das grosse Matrix-Grafikdisplay mit Hintergrundbeleuchtung liefert einfach zu lesende Ergebnisse, Anzeigen, Messparameter und Meldungen. Zu jeder Messfunktion kann über eine Hilfetaste das Anschlussschema abgerufen werden.

ELKO-Systeme AG, 4312 Magden
Tel. 061 845 91 45, www.elko.ch

Der praktische MI3125B EurotestCombo.

3-in-1-Prüfsystem Cibano 500.

Softwareunterstützte Leistungsschalterprüfung

Cibano 500 vereint erstmals ein präzises µΩ-Meter, ein mehrkanaliges Schaltzeitenmessgerät und eine starke Spulen- und Motorversorgung in einem leichten Gerät (20 kg). So können gängige Prüfungen an allen Leistungsschaltertypen durchgeführt werden.

Cibano 500 wird über die «Primary Test Manager»-Software gesteuert, die den Benutzer durch den gesamten Prüfprozess führt. Messergebnisse werden als Diagramm oder Tabelle dargestellt. Am Ende der Prüfung erhält der Benutzer einen klaren Prüfbericht, der alle Ergebnisse in einem Dokument vereint.

Omicron Electronics GmbH, AT-6833 Klaus
Tel. +43 5523 507-0, www.omicron.at

Weltweit kompakteste modulare USV-Anlage

Mit dem Ausbau der Leistungsstufe auf 200 kW präsentiert Newave ein Redesign ihrer UPScale-Serie. Die neue DPA UPScale ST 200 entfaltet ihre Leistung auf einer Standfläche von ganzen 0,42 m² – die weltweit kompakteste modulare USV-Anlage.

Entwickelt wurde die Serie für den mittleren Leistungsbereich von 20 bis 200 kW. Die modulare Bauweise ermöglicht einen bedarfsgerechten Ausbau der Infrastruktur nach dem Prinzip «Pay as you grow». Bei einem Anstieg der Leistungsanforderungen kann schnell auf die neue Situation reagiert werden.

Newave Energy AG, 5432 Neuenhof
Tel. 056 416 01 01, www.newavenergy.ch

Newave UPScale ST: Jetzt auch in der Leistungsstufe 200 kVA verfügbar.

Bewegungsmelder mit integrierter Zeitrelaisfunktion

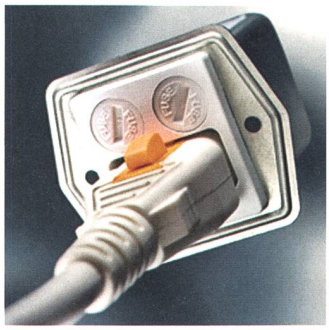
Bauherren möchten sich oft alle Optionen offen halten. Sie wünschen sich nicht nur, dass das Licht automatisch ein- und ausschaltet, sondern sie möchten das Licht auch manuell bedienen können.

Für diese Fälle gibt es jetzt einen UP-Bewegungsmelder mit integrierter Zeitrelaisfunktion und eingebautem Handtaster in Edizio und PMI-Version.

Mit dem integrierten Handtaster entfällt auf jeden Fall die Installation eines zusätzlichen Handtasters, falls dieser im gleichen Raum gewünscht wird.

M. Züblin AG, 8304 Wallisellen
Tel. 044 878 22 22, www.zublin.ch

Swiss Garde Berry-Push mit Doppelfunktion.



V-Lock für auszugssichere Verbindungen.

Auszugssicherung für IEC-Gerätestecker und Netzkabel

V-Lock garantiert eine auszugssichere Verbindung von Netzkabel und Gerät. Bei diesem System rastet die Steckdose mit einem Nocken in einer Öffnung im Gerätestecker ein. Ein Fingerdruck auf den Entriegelungshebel löst die Verrastung wieder. V-Lock ist dank seinem hellen Gelb gut erkennbar.

Das Verriegelungssystem V-Lock kann bei Netzsteckverbindungen für 10 und 16 A Nennstrom nach IEC 60320 integriert werden. Es müssen keine gerätesteckdosenspezifischen Bügelsysteme oder Rückhaltebriden montiert werden.

Schurter AG, 6002 Luzern
Tel. 041 369 31 11, www.schurter.com

Erweitertes Schnelllader-Portfolio

ABB erweitert ihr Schnelllader-Produktportfolio für Elektrofahrzeuge mit dem Standard Combined Charging System (CCS) für Elektrofahrzeuge, um zusätzliche Funktionen und Multistandard-Support zu bieten.

Die neue Multistandard-Funktionalität ist in Europa im zweiten Quartal 2013 erhältlich und umfasst eine spezielle CCS-Version für Händler. Die Erweiterung des Schnelllader-Portfolios von ABB vereint europäische Standardisierung und Technologie für das schnelle Aufladen miteinander, was die Komplexität der Infrastruktur reduziert und die Ladekompatibilität für alle Elektrofahrzeugmarken verbessert.

ABB Industrie- und Gebäudeautomation, 5400 Baden, Tel. 058 588 54 68, www.abb.com

Die neuen Schnelllader CCS.

Elektroingenieur (m/w)

Wer wir sind:
Bei Roche leisten 80.000 Menschen in 150 Ländern Pionierarbeit im Gesundheitswesen. Gemeinsam haben wir uns zu einem weltweit führenden, forschungsorientierten Healthcare-Konzern entwickelt. Unser Erfolg baut auf Innovation, Neugier und Vielfalt.

Der Konzernhauptsitz in Basel ist einer der grössten Roche-Standorte weltweit und beschäftigt mehr als 8.000 Mitarbeitende aus über 80 Ländern. Begünstigt durch die geographische Lage im Herzen Europas, ist Basel eine der dynamischsten Wirtschaftsregionen in der Schweiz mit interessanten Kultur- und Freizeitangeboten. Es gibt viel zu entdecken und Sie sollten dabei sein!

Stellenbeschreibung:
Als Projekt- und Betriebsingenieur im Bereich Elektrotechnik sind Sie Teil unseres Infrastruktur-Teams der Hoffmann-La Roche AG am Standort Basel. Sie sind für folgende Aufgaben verantwortlich:

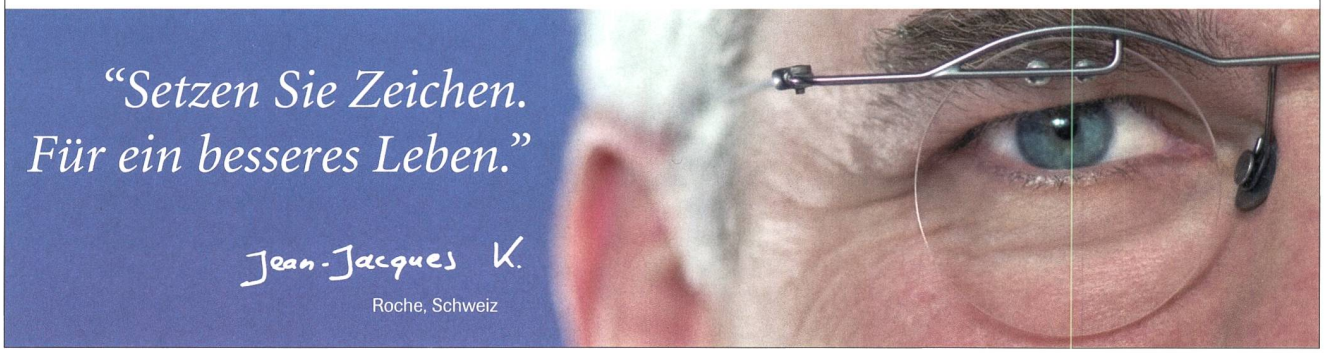
- Konzepterarbeitung, Planung, Realisierung und Übergabe von Elektroanlagen in den Bereichen Hoch-, Mittel- und Niederspannungsanlagen
- Bearbeitung von kleinen und grossen Projekten im Elektro-Infrastrukturbereich mit Stark-, Schwachstromanlagen, Beleuchtung, Audio-/Videotechnik, IT- & Kommunikationsanlagen, Safety- und Securityanlagen
- Wahrnehmung der Elektro-Fachverantwortung in Grossprojekten
- Einhaltung von Terminen, Kosten und Zielen bei Investitionsprojekten
- Wahrnehmung von Betriebsingenieuraufgaben für Elektroanlagen
- Analyse interner Kundenbedürfnisse und Umsetzung in entsprechende Konzepte sowie intensive Zusammenarbeit mit internen Auftraggebern
- Führen der für die Planung und Installation zuständigen Fremdfirmen

Wer Sie sind:
Sie sind offen für neue Ideen und hinterfragen konventionelle Denkmuster. Sie schätzen es, in einer leistungsorientierten Umgebung zu arbeiten, die von gegenseitigem Respekt, Diskussion und Zusammenarbeit getragen wird. Dann ist Roche für Sie der Ausgangspunkt für ein spannendes und internationales Arbeitsumfeld mit vielfältigen Entwicklungschancen.

Als erfolgreicher Elektroingenieur bringen Sie grosses Interesse an vielseitigen Projekten mit, sowie die Begeisterung, die Projekte von A bis Z selbst durchzuführen. Weiterhin ist Ihr Profil durch folgende Kompetenzen abgerundet:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium als Elektroingenieur (Diplom, Master oder Bachelor)
- Mehrjährige Berufserfahrung, insbesondere in der Leitung von Projekten und in der Planung und Realisierung von Elektroanlagen in der Industrie (Erfahrung im Bereich Pharma von Vorteil)
- Führungserfahrung in Projekten ist erwünscht
- Fachlich fundierte Generalistenkenntnisse (gemäss dem oben genanntem Aufgabenbereich)
- Eigenverantwortliche team- und kundenorientierte Arbeitsweise
- Freude und Geschick im Umgang mit Mitarbeitenden
- Fliessende Deutschkenntnisse sowie gute Englischkenntnisse

Job ID Nr.: 00407928
Ansprechpartnerin HR: J. Meschke, Tel.: +41 61 688 75 03

Machen Sie den nächsten Schritt und bewerben Sie sich online über unsere Homepage www.careers.roche.ch

Roche ist ein Arbeitgeber, der die Chancengleichheit fördert.